

Damit es nicht nur bei der Planung bleibt: Bauversicherung

Ein Bauvorhaben ist eine wichtige Investition. Damit ein Feuer auf der Baustelle oder eine Pflichtverletzung nicht Ihr Vorhaben zunichtemacht, ist eine Bauversicherung unerlässlich.

Feuerrohbauversicherung

Die wichtigste Deckung für Ihren Bau. Gerade auf Baustellen kann ein Feuerschaden schnell entstehen und verheerende Auswirkungen haben.

Manche Versicherer schließen in die Feuerrohbauversicherung auch Schäden durch Sturm, Hagel und Leitungswasser ein.

Tipp: Schließen Sie bereits vor dem Bau eine Gebäudeversicherung fürs fertige Gebäude ab. So können Sie die Feuerrohbauversicherung für eine geringe oder sogar ohne Gebühr einschließen.

Wenn Sie Ihren Bau finanzieren, wird Ihre Bank Sie in der Regel zum Abschluss dieser Versicherung verpflichten.

Bauleistungsversicherung

Hier wird der Rohbau gegen Sturm-, Hagel- und Leitungswasserschäden versichert. Zudem deckt die Bauleistungsversicherung Beschädigungen an Bauteilen und Baustoffen. Typische Schadenursachen sind Naturereignisse, Materialfehler oder Vandalismus. In begrenztem Umfang ist auch Diebstahl versichert.

Die Details unterscheiden sich je nach Versicherer leicht, deshalb lohnt sich ein Vergleich.

Hinweis: Falls Ihre Feuerrohbauversicherung Schäden durch Sturm/Hagel/Leitungswasser deckt, kann es zu einer gewissen Überschneidung kommen.

Im Schadenfall erstattet Ihnen der Versicherer Ihre Aufwendungen für Material und Arbeitslöhne, um die Baustelle aufzuräumen und den Zustand wiederherzustellen, der vor dem Schaden bestanden hat.

Bauherrenhaftpflicht

Günstige Prämie, aber sehr wichtige Versicherung. Wenn Sie Ihre Sicherungspflichten an der Baustelle vernachlässigen und Bauarbeiter zu Schaden kommen, sind Sie in der Haftung. Bei Personenschäden (z.B. Invalidität) können erhebliche Kosten auf Sie zukommen.

Schwere Haftpflichtschäden sind selten, aber wenn sie passieren, sind ihre Folgen gravierend. Diese Versicherung ist ein Muss.